

Erträge

Ausweispflicht. Rohüberschuß	316	127	228	345 274
Erträge aus Beteiligungen	U	—	—	—
Sonstige Erträge	8	—	—	—
Außerordentliche Erträge	—	18	22	20 870
Verlust	10	51	8	—
	RM	334	196	258 366 144

Der **Verlust** wurde jeweils auf neue Rechnung vorgetragen.

Bestätigungsvermerk: Uneingeschränkt.

Freiburg i. Br., im Mai 1948.

gez.: Dr. Rudolf Imhof, Wirtschaftsprüfer.

Bemerkungen zum letzten Geschäftsabschluß: Das Geschäftsjahr 1947 brachte gegenüber dem Vorjahr eine Besserung, nachdem ab Mai die Kohlenzuteilung die Inbetriebnahme eines zweiten Brennofens gestattete. Der erheblich erhöhte Umsatz wirkt sich indessen nur in einem geringfügigen Gewinn aus, da die amtlich festgesetzten Preise im Berichtsjahr im Vergleich zu den erhöhten Produktionskosten noch immer unzureichend waren.

Die Gesellschaft schätzt die heutige **durchschnittliche** Leistungsfähigkeit im Vergleich zur Vorkriegszeit bei sich selbst und bei den einzelnen Belegschaftsmitgliedern auf 70%.

Nach Tilgung der restlichen Hypothek der Deutschen Industriebank sind die zur Sicherstellung des aufgenommenen Bankkredites eingetragenen Grundschulden an erste Rangstelle gerückt.

Nach Prüfung durch die Gesellschaft abgeschlossen im August 1948.